

JULI 2010

Freitag, 2. Juli 2010

Öffentlicher Vortragsabend mit Uwe Friedrich:

DAS TEAMKONZEPT – die 4 Säulen der Hundeerziehung

Uwe Friedrichs Buch/Verlag Müller Rüschlikon ist erschienen!
19 Uhr – Restaurant im Landhotel TANNENECK, € 12,-

3. – 4. Juli 2010

Hilfe! Mein Hund jagt!

In diesem Seminar wird dem Hundehalter vermittelt, wie das Jagdverhalten des Hundes kontrolliert werden kann. Durch ein spezielles Programm, das sich an der Veranlagung des Hundes orientiert, kann die Kontrollierbarkeit am Wild erreicht werden. Hier wird an und mit unterschiedlichen Reizen gearbeitet, die das Jagdverhalten des Hundes auslösen. So kann der Hundehalter gezielt mit seinem Hund arbeiten.

- Erarbeiten eines zuverlässigen Appells und Triebabbruchs
- Förderung der Bindung des Hundes zum Besitzer
- Aufbau von sinnvollen Beschäftigungsarbeiten auf dem Spaziergang
- Erkennen der Jagdsequenzen des Hundes
- Theorie über das Lernverhalten der Hunde

10. – 11. Juli 2010

Basis-Seminar Modul 1

In diesem Seminar wird dem Hundehalter mehr über das Lernverhalten seines Hundes vermittelt. Es soll zu einer besseren Mensch-Hund-Beziehung beitragen und Missverständnissen vorbeugen. Klare Kommunikation, souveränes Verhalten und richtige Auslastung werden hier ebenso behandelt wie der häusliche Bereich. Ergänzt wird der praktische Teil des Seminars durch intensive, theoretische Arbeit.

- Schulung der Hörzeichen Platz, Appell und Leinenorientierung
- Analysieren der Körpersprache des Hundeführers
- Grundlagen des Longierens
- Grundlagen der Objektsuche (Friedrich-Methode)

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Diese Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmte Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen. Uwe Friedrich wird den Hundehaltern vermitteln, wie die Hunde draußen sogar geringste Geruchsmengen aufzustöbern lernen. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen

Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete..
Dieses Seminar ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Mittwoch, 14. Juli 2010 Der sichere Rückruf | 1-Tages-Seminar

Ein sicherer Rückruf ist für jeden Hundehalter sicher das Wichtigste, wenn es um das Thema Erziehung geht. Welche Grundvoraussetzungen für dieses Hörzeichen notwendig sind, wird Uwe Friedrich anschaulich in Theorie und Praxis vermitteln.
Es wird auf dem Seminar mit unterschiedlichsten Verleitungen gearbeitet, damit klar erkennbar wird, wie ein Hund auch bei größter Ablenkung abrufbar ist. Es werden alle Lernschritte für einen zuverlässigen Rückruf erarbeitet.

17. – 18. Juli 2010 „Die faszinierende Geruchswelt des Hundes“ Sinnvolle Auslastung und Beschäftigung für Hunde. Dieses Wochenende befasst sich ausschließlich mit der Nasenarbeit und deren Ausbildung. Wir tauchen ein in die Geruchswelt des Hundes!

In diesem Seminar vertiefen wir drei Möglichkeiten der intensiven Nasenarbeit mit dem Hund in Form der freien Objektsuche (Friedrich-Methode), der geführten Suche (T-Shirt-Fährte) und der Suche im häuslichen Bereich. Diese drei Sucharten sind eine perfekte Kombination, um den Hund körperlich und geistig fit zu halten und die Beziehung zu Ihrem Hund zu verbessern.

Individuelle Personenfährte

Der Hund wird nach dieser Ausbildung in der Lage sein, sich mit tiefer Nase an einer individuellen, menschlichen Geruchsspur zu orientieren und diese über eine große Entfernung auszuarbeiten. Diese Arbeit erfordert höchste Konzentration vom Hund und fördert die geistige und körperliche Leistungsbereitschaft. Durch die Arbeit an der individuellen Personenfährte geben wir Ihnen auch ein Ventil, die natürlichen Triebe auszuleben und diese dabei in gezielte Handlungen zu lenken.

Objektsuche

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Die Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmt Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen.

Feinsuche

Die Feinsuche ist eine konzentrierte Arbeit, bei der die geistigen Fähigkeiten des Hundes geschult werden und sie ist eine hervorragende Auslastung für den häuslichen Bereich. Es wird mit geringen Geruchsmengen gearbeitet und dabei viel Wert auf

konzentriertes Arbeiten gelegt. Eine perfekte Kombination zu den Suchaufgaben im Außenbereich.

Auch für ältere oder verletzte Hunde ist dies eine sehr schöne Möglichkeit, intensiv beschäftigt zu werden.

24. – 25. Juli 2010 „Das Teamkonzept – die 4 Säulen der Hundeerziehung“

Dieses Seminar – analog zu Uwe Friedrichs erstes Buch »Das Teamkonzept« – richtet sich an all die Hundebesitzer, die für sich und ihren Vierbeiner mehr wollen als eine rein formelle Ausbildung, in der es nur um das Erlernen von »Sitz«, »Platz«, und »Fuß« geht. Uwe Friedrichs Teamkonzept basiert auf den **vier Säulen der Hundeerziehung**:

1. Die Mensch-Hund-Beziehung
2. Formalien - formelle Ausbildung
3. Strukturen und richtiger Umgang in der häuslichen Umgebung
4. Geeignete Auslastungsmodelle

Die optimale Mensch-Hund-Beziehung wird durch eine gezielte Beziehungsarbeit erreicht, die aus unterschiedlichen Komponenten besteht. Im Vordergrund steht dabei immer die soziale Komponente und die damit verbundene Erkenntnis, dass es der Mensch mit seiner eigenen Persönlichkeit ist, der maßgeblich die Entwicklung seines Hundes bestimmt. Ziel des Seminars ist, dass Sie für Ihren Hund einen hohen Stellenwert bekommen. Um das zu erreichen, benötigen Sie ein ganzes Trainingspaket, geschnürt aus diversen Auslastungsmodellen (z.B. Longieren, Nasenarbeit, Objektsuche nach Uwe Friedrich), richtigem Spiel, Elementen der formellen Ausbildung (Rückruf, Leinenorientierung), Grenzsetzungen und Regeln aus dem häuslichen Bereich.

Hiermit erarbeiten Sie sich step-by-step die souveräne Autorität, die für Sie und Ihren Hund unerlässlich ist.

Absolut wichtig: Beziehungsarbeit von Hund und Hundehalter findet IMMER statt, in jeder Sekunde und von Beginn an!

Das Praxis-Seminar zum Buch!

31. Juli – 1. August '10 Longieren mit Hund

Viele unserer Hunde sind nicht ausgelastet und neigen dazu, Ersatzverhaltensweisen (Jagen von Joggern und Fahrradfahrern, Aggressionsverhalten, Zerstörungswut usw.) zu zeigen, die nicht erwünscht sind. Um dieser Problematik vorzubeugen, sollte der Hund einen Ausgleich bekommen, den jeder Hundehalter in den täglichen Spaziergang integrieren kann. Longieren ist eine Teamarbeit von Mensch und Hund, bei der neben der geistigen und körperlichen Auslastung vor allem die klare Kommunikation im Vordergrund steht. In diesem Seminar werden Ihnen die unterschiedlichen Möglichkeiten des Longierens demonstriert. Das Seminar wird als Workshop durchgeführt, d.h. die Hundehalter, die aktiv (mit Hund) am Seminar teilnehmen, werden ein umfangreiches Trainingsprogramm absolvieren.

Die Hundehalter, die passiv (ohne Hund) am Seminar teilnehmen, haben durch das Beobachten die Möglichkeit, eine Orientierung zu bekommen, wie sie mit ihrem Hund das angestrebte Ziel erreichen können.

Ziele vom Longieren sind:

- Steigerung der Akzeptanz des Hundehalters
- bessere Kommunikation zwischen Mensch und Hund
- Verbesserung der Aufmerksamkeit des Hundes
- bessere Leinenorientierung
- bessere Fokussierung auf den Hundehalter vor allem bei jagenden Hunden
- körperliche Auslastung
- Verbesserung der Führbarkeit auf Distanz
- Distanzarbeit und Körperführung z.B. bei Agility
-

AUGUST 2010

Freitag, 6. August 2010 Öffentlicher Vortragsabend mit Uwe Friedrich:
Hilfe! Mein Hund jagt!
19 Uhr – Restaurant im Landhotel TANNENECK, € 12,-

10. – 13. August 2010 **Intensivwoche | 4-Tage**
„Das Teamkonzept – die 4 Säulen der Hundebildung“

Dieses Intensiv-4-Tage-Seminar – analog zu Uwe Friedrichs erstes Buch »Das Teamkonzept« – richtet sich an all die Hundebesitzer, die für sich und ihren Vierbeiner mehr wollen als eine rein formelle Ausbildung, in der es nur um das Erlernen von »Sitz«, »Platz«, und »Fuß« geht.

Uwe Friedrichs Teamkonzept basiert auf den **vier Säulen der Hundebildung**:

1. Die Mensch-Hund-Beziehung
2. Formalien - formelle Ausbildung
3. Strukturen und richtiger Umgang in der häuslichen Umgebung
4. Geeignete Auslastungsmodelle

Die optimale Mensch-Hund-Beziehung wird durch eine gezielte Beziehungsarbeit erreicht, die aus unterschiedlichen Komponenten besteht. Im Vordergrund steht dabei immer die soziale Komponente und die damit verbundene Erkenntnis, dass es der Mensch mit seiner eigenen Persönlichkeit ist, der maßgeblich die Entwicklung seines Hundes bestimmt.

Ziel des Seminars ist, dass Sie für Ihren Hund einen hohen Stellenwert bekommen. Um das zu erreichen, benötigen Sie ein ganzes Trainingspaket, geschnürt aus diversen Auslastungsmodellen (z.B. Longieren, Nasenarbeit, Objektsuche nach Uwe Friedrich), richtigem Spiel, Elementen der formellen Ausbildung (Rückruf, Leinenorientierung), Grenzsetzungen und Regeln aus dem häuslichen Bereich.

Hiermit erarbeiten Sie sich step-by-step die souveräne Autorität, die für Sie und Ihren Hund unerlässlich ist.

Absolut wichtig: Beziehungsarbeit von Hund und Hundehalter findet IMMER statt, in jeder Sekunde und von Beginn an!

Das Praxis-Seminar zum Buch!

14. – 15. August 2010 Der „Familienbeschützer“

Die Ausbildung Ihres Hundes zum Familienbeschützer wendet sich an die Hundehalter, die eine sichere Führbarkeit in Stresssituationen wie Belästigung durch Dritte anstreben. Eine gute Grundausbildung ist hier von Vorteil. Das Ziel der Ausbildung ist, dass der Hund durch spezielle Signale und Handlungen des Hundehalters dritte Personen abhält bzw. abblockt. Die Ausbildung zum „Familienbeschützer“ erfolgt **ohne jede Beißhandlung!** Der Aufbau erfolgt grundsätzlich und nur über positive Verstärkung. Der Gehorsam des Hundes wird gesteigert und man verhilft sich selbst zu mehr Sicherheit.

18. August 2010 Longieren mit Hund | 1-Tages-Seminar

Viele unserer Hunde sind nicht ausgelastet und neigen dazu, Ersatzverhaltensweisen (Jagen von Joggern und Fahrradfahrern, Aggressionsverhalten, Zerstörungswut usw.) zu zeigen, die nicht erwünscht sind. Um dieser Problematik vorzubeugen, sollte der Hund einen Ausgleich bekommen, den jeder Hundehalter in den täglichen Spaziergang integrieren kann. Longieren ist eine Teamarbeit von Mensch und Hund, bei der neben der geistigen und körperlichen Auslastung vor allem die klare Kommunikation im Vordergrund steht. In diesem Seminar werden Ihnen die unterschiedlichen Möglichkeiten des Longierens demonstriert. Das Seminar wird als Workshop durchgeführt, d.h. die Hundehalter, die aktiv (mit Hund) am Seminar teilnehmen, werden ein umfangreiches Trainingsprogramm absolvieren. Die Hundehalter, die passiv (ohne Hund) am Seminar teilnehmen, haben durch das Beobachten die Möglichkeit, eine Orientierung zu bekommen, wie sie mit ihrem Hund das angestrebte Ziel erreichen können.

Ziele vom Longieren sind:

- Steigerung der Akzeptanz des Hundehalters
 - bessere Kommunikation zwischen Mensch und Hund
 - Verbesserung der Aufmerksamkeit des Hundes
 - bessere Leinenorientierung
 - bessere Fokussierung auf den Hundehalter vor allem bei jagenden Hunden
 - körperliche Auslastung
 - Verbesserung der Führbarkeit auf Distanz
 - Distanzarbeit und Körperführung z.B. bei Agility
-

21. – 22. August 2010 Hilfe! Mein Hund jagt!

In diesem Seminar wird dem Hundehalter vermittelt, wie das Jagdverhalten des Hundes kontrolliert werden kann. Durch ein spezielles Programm, das sich an der Veranlagung des Hundes orientiert, kann die Kontrollierbarkeit am Wild erreicht werden. Hier wird an und mit unterschiedlichen Reizen gearbeitet, die das Jagdverhalten vom Hund auslösen. So kann der Hundehalter gezielt mit seinem Hund arbeiten.

- Erarbeiten eines zuverlässigen Appells und Triebabbruchs
- Förderung der Bindung des Hundes zum Besitzer
- Aufbau von sinnvollen Beschäftigungsarbeiten auf dem Spaziergang
- Erkennen der Jagdsequenzen des Hundes
- Theorie über das Lernverhalten der Hunde

28. – 29. August 2010 Basis-Seminar Modul 1

In diesem Seminar wird dem Hundehalter mehr über das Lernverhalten seines Hundes vermittelt. Es soll zu einer besseren Mensch-Hund-Beziehung beitragen und Missverständnissen vorbeugen. Klare Kommunikation, souveränes Verhalten und richtige Auslastung werden hier ebenso behandelt wie der häusliche Bereich. Ergänzt wird der praktische Teil des Seminars durch intensive, theoretische Arbeit.

- Schulung der Hörzeichen Platz, Appell und Leinenorientierung
- Analysieren der Körpersprache des Hundeführers
- Grundlagen des Longierens
- Grundlagen der Objektsuche (Friedrich-Methode)

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Diese Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmt Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen. Uwe Friedrich wird den Hundehaltern vermitteln, wie die Hunde draußen sogar geringste Geruchsmengen aufzustöbern lernen. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete. Ziel dieser Objektsuche (Friedrich-Methode) ist das ganz besondere Auslastungsmodell. Dieses Seminar ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

SEPTEMBER 2010

Freitag, 3. Sept. 2010 Öffentlicher Vortragsabend mit Uwe Friedrich:
Auslastung – aber richtig!
19 Uhr – Restaurant im Landhotel TANNENECK, € 12,-

11. – 12.09.2010 Uwe Friedrich „on tour“
Infos folgen...

Mittwoch, 15.09.2010 Richtiges Spielen | 1-Tages-Seminar

Das richtige Spiel ist ein wesentlicher Faktor, wenn es um Beziehungsarbeit zwischen Hund und Hundehalter geht. Es hat einen kommunikativen Charakter, fordert Ihren Hund körperlich und gleichzeitig birgt es einen großen Teil Beziehungsarbeit in sich. Im Spiel lernen Sie, Ihren Hund richtig und gezielt zu motivieren, bestimmen die Regeln des Spiels und üben sich in Grenzen setzen. Gleichzeitig haben Sie und Ihr Hund gemeinsam eine Menge Spaß – das schweißst zusammen!

Im Vordergrund steht das soziale Erlebnis des Hundes mit seinem Menschen. Der Hund muss lernen, dass nicht die Bewegung, sondern das „Ok“ seines Menschen das ausschlaggebende Kriterium für Anfang und Ende des Spiels ist.

18. – 19.09.2010 Hilfe! Mein Hund jagt!

In diesem Seminar wird dem Hundehalter vermittelt, wie das Jagdverhalten des Hundes kontrolliert werden kann. Durch ein spezielles Programm, das sich an der Veranlagung des Hundes orientiert, kann die Kontrollierbarkeit am Wild erreicht werden. Hier wird an und mit unterschiedlichen Reizen gearbeitet, die das Jagdverhalten vom Hund auslösen. So kann der Hundehalter gezielt mit seinem Hund arbeiten.

- Erarbeiten eines zuverlässigen Appells und Triebabbruchs
 - Förderung der Bindung des Hundes zum Besitzer
 - Aufbau von sinnvollen Beschäftigungsarbeiten auf dem Spaziergang
 - Erkennen der Jagdsequenzen des Hundes
 - Theorie über das Lernverhalten der Hunde
-

25. – 26.09.2010

Rettungshunde-Seminar (Schwerpunkt „Suche“)

Die Ausbildung im Rettungshundebereich ist eine Ausbildung, die aktive Hunde auf artgerechte Weise fördert und auslastet. Für die Hundehalter ist es eine Möglichkeit, durch eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit die Beziehung zum Partner Hund zu vertiefen. Auf diesem Seminar wird ebenso der Aufbau von jungen Hunden und Neueinsteigern behandelt, sowie individuelle Problemlösungen beim fortgeschrittenen Team.

Ausgebildet wird nach der Prüfungsordnung der Internationalen Rettungshunde Organisation (IRO).

OKTOBER 2010

Freitag, 1. Oktober 2010 Öffentlicher Vortragsabend mit Uwe Friedrich:
DAS TEAMKONZEPT – die 4 Säulen der Hundeerziehung
Der Vortrag zum Buch, Verlag Müller Rüschnikon
19 Uhr – Restaurant im Landhotel TANNENECK, € 12,-

2. – 3. Oktober 2010 „Die faszinierende Geruchswelt des Hundes“
Sinnvolle Auslastung und Beschäftigung für Hunde. Dieses Wochenende befasst sich ausschließlich mit der Nasenarbeit und deren Ausbildung. Wir tauchen ein in die Geruchswelt des Hundes!

In diesem Seminar vertiefen wir drei Möglichkeiten der intensiven Nasenarbeit mit dem Hund in Form der freien Objektsuche (Friedrich-Methode), der geführten Suche (T-Shirt-Fährte) und der Suche im häuslichen Bereich. Diese drei Sucharten sind eine perfekte Kombination, um den Hund körperlich und geistig fit zu halten und die Beziehung zu Ihrem Hund zu verbessern.

Individuelle Personenfährte

Der Hund wird nach dieser Ausbildung in der Lage sein, sich mit tiefer Nase an einer individuellen, menschlichen Geruchsspur zu orientieren und diese über eine große Entfernung auszuarbeiten. Diese Arbeit erfordert höchste Konzentration vom Hund und fördert die geistige und körperliche Leistungsbereitschaft. Durch die Arbeit an der individuellen Personenfährte geben wir Ihnen auch ein Ventil, die natürlichen Triebe auszuleben und diese dabei in gezielte Handlungen zu lenken.

Objektsuche

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Die Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie

Uwe Friedrich einen ehemals rüdigem Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmte Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen.

Feinsuche

Die Feinsuche ist eine konzentrierte Arbeit, bei der die geistigen Fähigkeiten des Hundes geschult werden und sie ist eine hervorragende Auslastung für den häuslichen Bereich. Es wird mit geringen Geruchsmengen gearbeitet und dabei viel Wert auf konzentriertes Arbeiten gelegt. Eine perfekte Kombination zu den Suchaufgaben im Außenbereich. Auch für ältere oder verletzte Hunde ist dies eine sehr schöne Möglichkeit, intensiv beschäftigt zu werden.

9. – 10. Oktober 2010

RADOLFZELL

Messe „Mein Hund – Partner auf 4 Pfoten“

Informationsmesse in Radolfzell, Kultur- und Kongresszentrum
Milchwerk

Mittwoch, 13.10.2010 **Leinenorientierung | 1-Tages-Seminar**

Bei der Leinenorientierung wird durch mehrere Trainingstechniken die Orientierung des Hundes am Menschen trainiert. Das Ziel ist ein aufmerksamer Hund, der in jeder Situation seinem Hundehalter an lockerer Leine nachfolgt. Die Orientierung an der Leine ist die Grundvoraussetzung für einen Hund, der im Freilauf auf seinen Besitzer achten soll.

23. – 24. Oktober 2010 **Hilfe! Mein Hund jagt! | Modul 2**

In diesem Seminar wird „fortgeschrittenen“ Hundehaltern vermittelt, wie das Jagdverhalten des Hundes unter hohen Ablenkungsreizen weiter ausgebaut werden kann. Durch ein spezielles Programm, das sich an der Veranlagung des Hundes orientiert, kann die Kontrollierbarkeit am Wild erreicht werden. Hier wird an und mit unterschiedlichen Reizen gearbeitet, die das Jagdverhalten des Hundes auslösen. Der Hundehalter kann gezielt mit seinem Hund arbeiten.

Das Erarbeiten eines zuverlässigen Appells und Triebabbruchs findet in diesem Fortgeschrittenen-Seminar unter höchster Ablenkung statt.

Voraussetzung für die Teilnahme am Modul 2 ist, dass der Hund guten Rückruf, gute Leinenorientierung, „Platz“ auf Distanz ohne besondere Ablenkung ausführen kann und insgesamt über einen guten Grundgehorsam verfügt.

30. – 31. Oktober 2010 „Das Teamkonzept – die 4 Säulen der Hundeerziehung“

Dieses Seminar – analog zu Uwe Friedrichs erstes Buch »Das Teamkonzept« – richtet sich an all die Hundebesitzer, die für sich und ihren Vierbeiner mehr wollen als eine rein formelle Ausbildung, in der es nur um das Erlernen von »Sitz«, »Platz«, und »Fuß« geht. Uwe Friedrichs Teamkonzept basiert auf den **vier Säulen der Hundeerziehung**:

1. Die Mensch-Hund-Beziehung
2. Formalien - formelle Ausbildung
3. Strukturen und richtiger Umgang in der häuslichen Umgebung
4. Geeignete Auslastungsmodelle

Die optimale Mensch-Hund-Beziehung wird durch eine gezielte Beziehungsarbeit erreicht, die aus unterschiedlichen Komponenten besteht. Im Vordergrund steht dabei immer die soziale Komponente und die damit verbundene Erkenntnis, dass es der Mensch mit seiner eigenen Persönlichkeit ist, der maßgeblich die Entwicklung seines Hundes bestimmt. Ziel des Seminars ist, dass Sie für Ihren Hund einen hohen Stellenwert bekommen. Um das zu erreichen, benötigen Sie ein ganzes Trainingspaket, geschnürt aus diversen Auslastungsmodellen (z.B. Longieren, Nasenarbeit, Objektsuche nach Uwe Friedrich), richtigem Spiel, Elementen der formellen Ausbildung (Rückruf, Leinenorientierung), Grenzsetzungen und Regeln aus dem häuslichen Bereich.

Hiermit erarbeiten Sie sich step-by-step die souveräne Autorität, die für Sie und Ihren Hund unerlässlich ist.

Absolut wichtig: Beziehungsarbeit von Hund und Hundehalter findet IMMER statt, in jeder Sekunde und von Beginn an!

Das Praxis-Seminar zum Buch!

NOVEMBER 2010

Freitag, 5. November '10 Öffentlicher Vortragsabend mit Uwe Friedrich:

Der richtige Umgang mit Welpen und Junghunden

19 Uhr – Restaurant im Landhotel TANNENECK, € 12,-

6. – 7. November 2010 Basis-Seminar Modul 1

In diesem Seminar wird dem Hundehalter mehr über das Lernverhalten seines Hundes vermittelt. Es soll zu einer besseren Mensch-Hund-Beziehung beitragen und Missverständnissen vorbeugen. Klare Kommunikation, souveränes Verhalten und richtige Auslastung werden hier ebenso behandelt wie der häusliche Bereich. Ergänzt wird der praktische Teil des Seminars durch intensive, theoretische Arbeit.

- Schulung der Hörzeichen Platz, Appell und Leinenorientierung
- Analysieren der Körpersprache des Hundeführers
- Grundlagen des Longierens
- Grundlagen der Objektsuche (Friedrich-Methode)

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Diese Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmte Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen. Uwe Friedrich wird den Hundehaltern vermitteln, wie die Hunde draußen sogar geringste Geruchsmengen aufzustöbern lernen. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete. Dieses Seminar ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Mittwoch, 10.11.2010 **Objektsuche á la TEAMCANIN | 1-Tages-Seminar**

Dieses Tagesseminar soll den Hundehaltern vermitteln, wie die Hunde draußen sogar geringste Geruchsmengen aufzustöbern lernen.

Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmte Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen.

Diese Art der Objektsuche, die Uwe Friedrich entwickelt hat und praktiziert, wurde bundesweit bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete.

13. – 14.11.2010

FREIBURG

Messe „Mein Hund – Partner auf 4 Pfoten“

Informationsmesse, Messengelände Halle 2

20. – 21.11.2010

Der „Familienbeschützer“

Die Ausbildung Ihres Hundes zum Familienbeschützer wendet sich an die Hundehalter, die eine sichere Führbarkeit in Stresssituationen wie Belästigung durch Dritte anstreben. Eine gute Grundausbildung ist hier von Vorteil. Das Ziel der Ausbildung ist, dass der Hund

durch spezielle Signale und Handlungen des Hundehalters dritte Personen abhält bzw. abblockt. Die Ausbildung zum „Familienbeschützer“ erfolgt **ohne jede Beißhandlung!** Der Aufbau erfolgt grundsätzlich und nur über positive Verstärkung. Der Gehorsam des Hundes wird gesteigert und man verhilft sich selbst zu mehr Sicherheit.

27. – 28.11.2010 **Auslastungswochenende**

Longieren mit Hund

Viele unserer Hunde sind nicht ausgelastet und neigen dazu, Ersatzverhaltensweisen (Jagen von Joggern und Fahrradfahrern, Aggressionsverhalten, Zerstörungswut usw.) zu zeigen, die nicht erwünscht sind. Um dieser Problematik vorzubeugen, sollte der Hund einen Ausgleich bekommen, den jeder Hundehalter in den täglichen Spaziergang integrieren kann. Longieren ist eine Teamarbeit von Mensch und Hund, bei der neben der geistigen und körperlichen Auslastung vor allem die klare Kommunikation im Vordergrund steht. In diesem Seminar werden Ihnen die unterschiedlichen Möglichkeiten des Longierens demonstriert. Das Seminar wird als Workshop durchgeführt, d.h. die Hundehalter, die aktiv (mit Hund) am Seminar teilnehmen, werden ein umfangreiches Trainingsprogramm absolvieren. Die Hundehalter, die passiv (ohne Hund) am Seminar teilnehmen, haben durch das Beobachten die Möglichkeit, eine Orientierung zu bekommen, wie sie mit ihrem Hund das angestrebte Ziel erreichen können.

Ziele vom Longieren sind:

- Steigerung der Akzeptanz des Hundehalters
- bessere Kommunikation zwischen Mensch und Hund
- Verbesserung der Aufmerksamkeit des Hundes
- bessere Leinenorientierung
- bessere Fokussierung auf den Hundehalter vor allem bei jagenden Hunden
- körperliche Auslastung
- Verbesserung der Führbarkeit auf Distanz
- Distanzarbeit und Körperführung z.B. bei Agility

Objektsuche á la TEAMCANIN

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Die Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmte Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen.

Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rüdigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete.

DEZEMBER 2010

4. – 5. Dezember 2010 Basis-Seminar Modul 2

Dieses Seminar richtet sich an Hundehalter, die mit ihrem Hund bereits eine gute Grundausbildung erreicht haben und diese nun ausbauen möchten und die Führbarkeit in schwierigen Situationen stabilisieren möchten.

- Schulung des Hörzeichens Platz auf Entfernung | Distanzkontrolle
- Abruf und Leinenorientierung unter gesteigerter Ablenkung
- Analysieren der Körpersprache des Hundeführers | Videoanalyse
- Ausbau und Training der unterschiedliche Variationen der Longenarbeit

Voraussetzung für dieses Seminar ist die Teilnahme am Basis-Seminar Modul 1 oder eine gute und sichere Ausführung der Hörzeichen bei geringer Ablenkung sowie grundlegende Erfahrungen in der Longenarbeit.

Mittwoch, 8.12.2010 Leinenaggression | 1-Tages-Seminar

Es wird bei jedem Hund die Ursache der Aggression analysiert und ein individueller Trainingsansatz zur Behebung des Problems aufgezeigt

11. – 12. Dezember 2010 „Das Teamkonzept – die 4 Säulen der Hundeerziehung“

Dieses Seminar – analog zu Uwe Friedrichs erstes Buch »Das Teamkonzept« – richtet sich an all die Hundebesitzer, die für sich und ihren Vierbeiner mehr wollen als eine rein formelle Ausbildung, in der es nur um das Erlernen von »Sitz«, »Platz«, und »Fuß« geht. Uwe Friedrichs Teamkonzept basiert auf den **vier Säulen der Hundeerziehung**:

1. Die Mensch-Hund-Beziehung
2. Formalien - formelle Ausbildung
3. Strukturen und richtiger Umgang in der häuslichen Umgebung
4. Geeignete Auslastungsmodelle

Die optimale Mensch-Hund-Beziehung wird durch eine gezielte Beziehungsarbeit erreicht, die aus unterschiedlichen Komponenten besteht. Im Vordergrund steht dabei immer die soziale Komponente und die damit verbundene Erkenntnis, dass es der Mensch mit seiner eigenen Persönlichkeit ist, der maßgeblich die Entwicklung seines Hundes bestimmt. Ziel des Seminars ist, dass Sie für Ihren Hund einen hohen Stellenwert bekommen. Um das zu erreichen, benötigen Sie ein ganzes Trainingspaket, geschnürt aus diversen Auslastungsmodellen (z.B. Longieren, Nasenarbeit, Objektsuche nach Uwe Friedrich), richtigem Spiel, Elementen der formellen Ausbildung (Rückruf, Leinenorientierung), Grenzsetzungen und Regeln aus dem häuslichen Bereich. Hiermit erarbeiten Sie sich step-by-step die souveräne Autorität, die für Sie und Ihren Hund unerlässlich ist.

Absolut wichtig: Beziehungsarbeit von Hund und Hundehalter findet IMMER statt, in jeder Sekunde und von Beginn an!

Das Praxis-Seminar zum Buch!

18. – 19.12.2010 **Der „Familienbeschützer“**

Die Ausbildung Ihres Hundes zum Familienbeschützer wendet sich an die Hundehalter, die eine sichere Führbarkeit in Stresssituationen wie Belästigung durch Dritte anstreben. Eine gute Grundausbildung ist hier von Vorteil. Das Ziel der Ausbildung ist, dass der Hund durch spezielle Signale und Handlungen des Hundehalters dritte Personen abhält bzw. abblockt. Die Ausbildung zum „Familienbeschützer“ erfolgt **ohne jede Beißhandlung!** Der Aufbau erfolgt grundsätzlich und nur über positive Verstärkung. Der Gehorsam des Hundes wird gesteigert und man verhilft sich selbst zu mehr Sicherheit.

30. – 31.12.2010 **Silvester-Seminar**

„Die faszinierende Geruchswelt des Hundes“ | **Modul 2**

Sinnvolle Auslastung und Beschäftigung für Hunde. Dieses Wochenende befasst sich ausschließlich mit der Nasenarbeit und deren Ausbildung. Wir tauchen ein in die Geruchswelt des Hundes!

In diesem Seminar vertiefen wir drei Möglichkeiten der intensiven Nasenarbeit mit dem Hund in Form der freien Objektsuche (Friedrich-Methode), der geführten Suche (T-Shirt-Fährte) und der Suche im häuslichen Bereich. Diese drei Sucharten sind eine perfekte Kombination, um den Hund körperlich und geistig fit zu halten und die Beziehung zu Ihrem Hund zu verbessern.

Individuelle Personenfährte

Der Hund wird nach dieser Ausbildung in der Lage sein, sich mit tiefer Nase an einer individuellen, menschlichen Geruchsspur zu orientieren und diese über eine große Entfernung auszuarbeiten. Diese Arbeit erfordert höchste Konzentration vom Hund und fördert die geistige und körperliche Leistungsbereitschaft. Durch die Arbeit an der individuellen Personenfährte geben wir Ihnen auch ein Ventil, die natürlichen Triebe auszuleben und diese dabei in gezielte Handlungen zu lenken.

Objektsuche

Mit der von Uwe Friedrich entwickelten und praktizierten Objektsuche können Sie Ihren Hund garantiert sinnvoll auslasten. Die Form der Nasenarbeit fordert Ihren Hund sowohl geistig als auch körperlich. Diese Art der Objektsuche von Uwe Friedrich wurde bekannt durch „**hundkatzemaus**“ bei **VOX**. In einer 10-teiligen Serie wurde dokumentiert, wie Uwe Friedrich einen ehemals rädigen Streuner aus der Türkei erfolgreich zum Drogenspürhund ausbildete. Ziel ist, dass Sie für Ihren Hund zum Mittelpunkt seiner Aufmerksamkeit werden. Sie initiieren diese Arbeit, leiten und koordinieren sie. Außerdem wird dem Hundehalter durch diese Ausbildung ein Weg aufgezeigt, der ihn befähigt, bestimmt Geruchsstoffe wie z.B. Trüffel, Schimmel oder jeden anderen erwünschten Geruch suchen zu lassen.

Feinsuche

Die Feinsuche ist eine konzentrierte Arbeit, bei der die geistigen Fähigkeiten des Hundes geschult werden und sie ist eine hervorragende Auslastung für den häuslichen Bereich. Es wird mit geringen Geruchsmengen gearbeitet und dabei viel Wert auf

konzentriertes Arbeiten gelegt. Eine perfekte Kombination zu den Suchaufgaben im Außenbereich.

Auch für ältere oder verletzte Hunde ist dies eine sehr schöne Möglichkeit, intensiv beschäftigt zu werden.

Dieses Seminar ist für Fortgeschrittene vorgesehen, also Hundeteams, die bereits am Geruchswelten-Modul 1 erfolgreich teilgenommen haben!

Anschließend Silvestermenü und gemeinsame Silvesterfeier im Landhotel Tanneneck.

Liebe TEAMCANIN-Interessenten,

Es liegt uns sehr am Herzen, Ihnen und Ihrem Hund den Aufenthalt in unserem Hundezentrum so angenehm wie möglich zu machen – wir möchten, **dass Sie und Ihr Hund sich bei uns richtig wohl und wie zuhause fühlen!**

„Nessy“, unser **Traum-Kaffeeautomat**, versorgt den Hundehalter in den Trainingspausen und bei Besprechungen mit Cappuccino, MoccaChino, Latte Macchiato, heißer Schokolade und/oder Tee. Herrchen oder Frauchen können ihren Vierbeiner in unserem

Hundeshop

verwöhnen. Wir bieten

- schicke und durchdachte Bekleidung von **OWNEY OUTDOOR** für Hundebesitzer
 - Brustgeschirre, Leinen und Ausbildungsspielzeug von **JULIUS-K9** für den Hund
 - gebackene Vollnahrung und Leckerlies von **BUBECK**
 - Bücher von Uwe Friedrich vom Verlag **MÜLLER RÜSCHLIKON**
 - Nass- und Trockenfutter von **BELCANDO**
 - Kauartikel von höchster Qualität u.v.m.
-

Abklärung | Erstkontakt

Interessenten, die mit ihrem Hund erstmalig zu uns kommen und Einzelstunden wünschen, benötigen vorab immer eine Abklärung durch Uwe Friedrich. Diese dauert 90 Minuten, in denen sich Uwe ausschließlich und intensiv mit Hund und Halter beschäftigt und seine Einschätzung zum weiteren Vorgehen (Einzelstunden | Strategie | Seminar) abgibt.

- **Kosten einer Abklärung:** € 65,-, Dauer: 90 Minuten
- **Spezielle Abklärungen von Hunden**, die Angst- aggressives Verhalten zeigen oder auch
- **Hunde für Sondereinsatzbereiche wie Therapiehunde oder Suchhunde** (Schimmel, Drogen, Sprengstoff) angedacht sind, werden mit € 75,- für 90 Minuten berechnet

Preis Einzeltraining/-stunde

Die Gebühr für eine Einzelstunde á 60 min. liegt bei 55,-€/Stunde.
Termine können Sie gern telefonisch oder per Mail vereinbaren.

Preis Gruppentraining

Ein Block besteht aus 15 Einheiten á 60-75 Min. und liegt bei 190,-€ | Block | Person.

Anmeldung Seminare

Die gesamten Seminare finden auf dem Gelände des Hundezentrums TEAMCANIN in Löffingen unter Leitung von Uwe Friedrich statt. Die Anmeldung kann per Mail, per Post oder per Fax unter Angabe von

- Seminartitel
- Name Hundehalter
- Adresse, Telefon- oder Handynummer, E-Mailadresse sowie
- Name, Alter und Rasse ihres Hund

an uns erfolgen. Auf unserer Homepage finden Sie ein entsprechendes **Anmelde-Info-Formular**, das Sie uns bitte ausgefüllt zukommen lassen wollen. Ihre Reservierung wird durch unsere Bestätigung wirksam.

Die max. Teilnehmerzahl liegt je nach Seminar bei 6-8 Personen. Die praktische Arbeit wird in jedem Seminar durch intensive, theoretische Arbeit ergänzt.

Preis 1-Tages-Seminare

Die Gebühr für ein Tages-Seminar beträgt pro Teilnehmer **mit Hund** 90,-€ | **ohne Hund** 45,-€.

Alle Preise sind inkl. MwSt. und zzgl. Übernachtung und Verpflegung.

Beginn jeweils 10:00 Uhr, Ende jeweils gegen 18:00 Uhr.

Preis 2-Tages-Seminare

Die Gebühr für ein 2-tägiges Seminar beträgt pro Teilnehmer **mit Hund** 180,-€ | **ohne Hund** 90,-€.

Bei Mehr-Hundehaltern wird für jeden weiteren Hund, der aktiv am Seminar teilnimmt, 90,-€ berechnet.

Beginn in der Regel Samstag 10:00 Uhr, Ende Sonntag gegen 17:00 Uhr.

Preis 3-Tages-Seminare

Die Gebühr für ein 3-tägiges Seminar beträgt pro Teilnehmer **mit Hund** 270,-€ | **ohne Hund** 135,-

€. Bei Mehr-Hundehaltern wird für jeden weiteren Hund, der aktiv am Seminar teilnimmt, 135,-€ berechnet.

Preis Basis-Seminar INTENSIV-Woche

Der Preis für die INTENSIV-Woche beträgt pro Teilnehmer **mit Hund** 360,-€.

Für Mehr-Hundehalter wird für jeden weiteren Hund, der aktiv am Seminar teilnimmt, 180,-€ berechnet. Alle Preise sind inkl. MwSt. und zzgl. Übernachtung und Verpflegung.

Beginn Dienstag 10:00 Uhr, Ende Freitag gegen 17:00 Uhr.

Ausrüstung

In der Regel ist folgende Ausstattung mitzubringen:

- o Kurze Arbeitsleine ca. 2 – 3 m | lange Arbeitsleine ca. 5 – 10 m
- o Decken, um den Hund im Zimmer und bei gutem Wetter draußen am Platz abzulegen
- o Leckerlies | Spielzeug
- o gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung

Sollte ein Seminar eine besondere Ausstattung erfordern, wird dies extra mitgeteilt.

Übernachtung

Sie haben die Möglichkeit, im Landhotel Tanneneck (Garni), welches direkt unserer Anlage angegliedert ist, zu übernachten. Das seit 2009 wieder familiär geführte Hotel bietet Ihnen gemütliche Gastlichkeit, eine angenehme Übernachtung und ein ausgezeichnetes Frühstück mit hausgemachten Produkten aus der Region. Auf Anfrage werden auch Halbpension und weitere Extras angeboten.

Kontakt:

Hundezentrum TEAMCANIN | Inh. Uwe Friedrich

An der Burg 1 | D-79843 Löffingen

Telefon: +49 (0)7654 – 806 118 | Fax: +49 (0)7654 – 806 119

Mail: kontakt@teamcanin.com | Homepage: www.teamcanin.com

Das komplette „TEAMCANIN“ freut sich auf Sie und Ihren Hund!